Text:

Jens Fissenewert

Illustration und Layout:

Antonia Neumeier

Konzeption:

Klaus Lutz

Medienfachberater des Bezirks Mittelfranken

Kontakt:

Klaus Lutz

Medienfachberater des Bezirks Mittelfranken

www.medienfachberatung-mfr.de









Computer-Spiele & der Umgang miteinander

Es gibt Spiele, die du im Internet mit anderen Spielern zusammen spielen kannst. Hier gibt es die Möglichkeit mit den Mit-Spielern während dem Spiel zu schreiben oder zu sprechen. Die Spieler kennen sich oft nicht. Manchmal schreibt ein Spieler etwas und ein andrer versteht nicht, dass es vielleicht ein Witz war und nimmt es ernst. Hier entsteht sehr schnell Streit.



Was ist Fair Play?

(gesprochen: Fär pläi)

Das heißt, dass sich bei einem Computer-Spiel alle an die Regeln halten sollen. Du sollst zum Beispiel einen Gewinner nicht beschimpfen, dass er geschummelt hat. Du sollst deinen Mit-Spielern auch nicht die Schuld geben, dass ihr verloren habt. Das ist wichtig, damit es keinen Streit gibt.

Warum ist der Spielername wichtig?

Wichtig ist, dass du dir bei einem Spiel im Internet einen Spieler-Namen gibst. Es ist wichtig, dass du nicht deinen echten Namen nimmst. Über deinen echten Namen können die Menschen aus dem Spiel dich nämlich auch in deinem echten Leben finden. Wenn du einen Spieler-Namen hast, schützt dich das zum Beispiel in deinem echten Leben vor Streit. Zum Beispiel mit Mit-Spielern, die nicht fair spielen. Es schützt dich aber auch vor Hackern.

